

Aufenthaltsbericht zum Praktikum in Guildford, England

Ich entschied mich bei dem Praktikum in England mitzumachen, da ich meine Englischkenntnisse in der Praxis anwenden und weiterhin verbessern wollte.

Am Samstag, den 26. September 2015 trafen wir uns morgens am Flughafen in Basel, von wo es bis zum 18. Oktober nach England gehen sollte. Wir landeten in London-Gatwick. Von dort aus ging es mit dem Bus zum College in Guildford, wo jeder von seiner Gastfamilie in Empfang genommen wurde. Für mich und eine Kollegin ging es zu einer älteren Lady namens Jean. Sie kochte jeden Abend ein leckeres Dinner und bereitete für uns das Frühstück vor.

Als Kulturprogramm wurde für uns am Sonntag, den 27. September ein Ausflug nach London organisiert. Wir fuhren mit der gesamten Gruppe mit dem Zug nach London, wo wir eine zwei- bis drei-stündige Sightseeingtour mit dem Bus durch die gesamte Stadt machten. Auch eine Bootsfahrt auf der Themse war geboten. Der restliche Tag stand uns zu unserer freien Verfügung.

Jeden Montag hatten wir Unterricht am Guildford-College. Dort lernten wir etwas über die Kultur von England kennen.

Von Dienstag bis Freitag arbeiteten wir in den uns zugeteilten Betrieben. Ich hatte meinen Arbeitsplatz im Appleseed-Bookshop der University of Surrey. Dies ist eine Buchhandlung, in der die Studenten ihre Kursbücher, Schreibmaterialien und Souvenirs kaufen können. Meine Aufgabe war es die Studenten an der Kasse zu bedienen und zu beraten. Auch das Auffüllen der Regale und das Auszeichnen der Artikel gehörte zu meinen täglichen Aufgaben. Nachdem ich um 17 Uhr Feierabend hatte, ging ich wieder zu Fuß nachhause, wo Jean schon das Abendessen kochte. Nach dem Essen trafen wir uns meist in einer kleinen Gruppe in einem Pub in der Innenstadt namens Weatherspoon's und ließen dort den Abend ausklingen.

Auch das Wochenende stand zu unserer freien Verfügung. Ich fuhr mit fünf anderen mit dem Zug nach Brighton. Dort schauten wir uns das Brighton-Pier an und schlenderten durch die kleinen Sträßchen und Gassen.

Auch besuchten wir Portsmouth Harbour, wo wir uns die meiste Zeit im großen Outlet aufhielten.

Natürlich nutzten wir unsere freie Zeit auch zum Erkunden des Guildford Castle: Eine Burg mit einem wunderschönen Park, die sich auf einem kleinen Berg befindet, von dem man eine herrliche Aussicht hatte.

Am Sonntag, den 18. Oktober war der Tag der Abreise. Ich verließ Guildford mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Auf der einen Seite fiel mir der Abschied von den Arbeitskollegen schwer - auf der anderen Seite freute ich mich auf meine Familie und Freunde, die in Deutschland auf mich warteten.

Der Aufenthalt in England war für mich eine tolle Erfahrung, die ich machen durfte. Ich habe in diesen drei Wochen viele Menschen kennenlernen dürfen, hatte ein super Arbeitsumfeld und jede Menge Spaß. Wir erlebten wunderbare Ausflüge und hatten eine tolle Zeit gemeinsam.

Ich würde jedem, der die Möglichkeit hat bei diesem Aufenthalt dabei zu sein, raten, die Chance zu nutzen.